

MOBILITÄTSBEITRAG

90 Cent für die gesamte kärntenweite öffentliche Mobilität unserer Gäste

Nachhaltigkeit für
KÄRNTEN

Umlagebasierter Mobilitätsbeitrag

Wie hoch ist der Beitrag?

€ 0,90 pro taxenpflichtigem Gast (ca. 65 % - 70 % der Nächtlungen) ab der 1. Nacht.

Wofür wird er verwendet?

- » Tarifliche Abgeltung bestehender ÖV-Angebote (freie Fahrt für Zug, Bus, Shuttle und Mikro-ÖV)
- » Kostenübernahme bestehender touristischer Angebote
- » Zielgruppengerechten Ausbau der Freizeit- und Tourismusmobilität

Wie erfolgt die Finanzierung?

Über den Mobilitätsbeitrag:

- » € 2,7 Mio. Tarifabgeltung für bestehenden ÖV – entspricht ca. € 100 Mio. an Verkehrsleistung für unsere Gäste!
- » € 5,4 Mio. für Ausbau und Erhalt der Freizeit- und Tourismusmobilität

Über zusätzliche Landesmittel:

- » € 4,5 Mio. für touristische Verkehre (z.B. Radsprinter, Ausbau Lieser-Maltatal)

Aktuelle Informationen

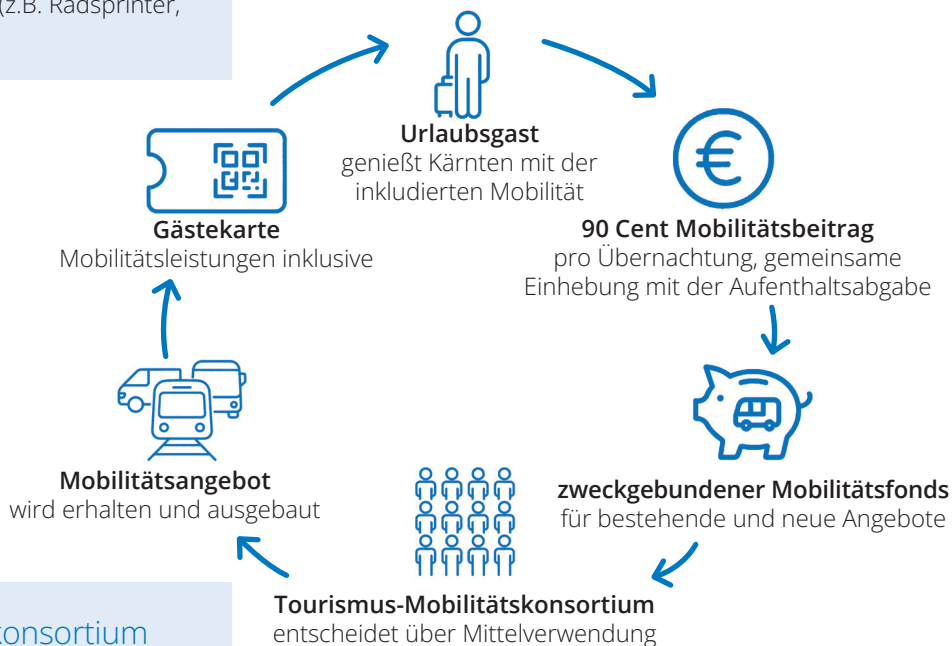
Diese Informationen sind laut dem aktuellen Verhandlungsstand 22.09.2025. Änderungen möglich!

Leistungen für unsere Gäste

Die Gästekarte ist die Fahrkarte für den gesamten öffentlichen Verkehr in Kärnten ohne Regionsgrenzen!

- » **Bahn:** Nah-, Regional- und Fernverkehr (S-Bahn, Rex-Verbindungen, Railjet, IC) in ganz Kärnten bis Lienz
- » **Busse:** Linienbusse, Stadtverkehr (Klagenfurt, Villach)
- » **An- und Abreise** vor Ort
- » **Rufbusse:** Anrufsammeltaxis wie Postbusshuttle, Nockmobil (exkl. eines etwaigen Komfortzuschlages)
- » **Touristischer Sonderverkehr:** Ski-, Wander-, Radbusse, Almtaxis und Shuttles

Für nur 90 Cent pro Nacht steht unseren Gästen die gesamte kärntenweite öffentliche Mobilität während des gesamten Aufenthalts zur Verfügung und zusätzlich profitieren sie von einem verbesserten Angebot.



Das Tourismus-Mobilitätskonsortium

Wer verwaltet den Mobilitätsbeitrag?

Der Beitrag fließt in einen zweckgebundenen Mobilitätsfonds, verwaltet von einem Konsortium aus 14 Personen: 12 Tourismusexpert:innen (9 Tourismusverbände, Zentrum für nachhaltige Destinationsentwicklung Kärnten, Kärnten Werbung, Land Kärnten Abt. 7 Tourismus) und 2 Verkehrsexpert:innen (Verkehrsverbund Kärnten und Land Kärnten Abt. 7 Verkehrsplanung).

Wie werden Entscheidungen getroffen?

Die Mitglieder des Konsortiums sind im engen Austausch mit ihren Partner:innen und beschließen gemeinsam. So ist die Mitsprache der Tourismusverbände und somit der Betriebe bei der Mittelverwendung gesichert und gleichzeitig wird das Know-how der landesweiten Verkehrsplanung genutzt.

Angebotsausbau

Neue Linien, Taktverdichtungen und Linienverlängerungen in allen kärntner Regionen!

- » **Mehr Freizeitverkehr** z.B. Spittal - Mölltal auch am Wochenende
- » **Neue Linien** z.B. Südufer Wörthersee, Rundbus St. Veit (Hochosterwitz), Rundbus Klopeiner See und Osiaacher See, Faaker See Shuttle, Pyramidenkogelbus
- » **Mehr Wanderbusse** z.B. Langalmal - Bad Kleinkirchheim - Falkert
- » **Regionsübergreifende Verbindungen** z.B. Bahnhof Greifenburg - Weissensee